

SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Ahrensburg

Die Bürgermeisterin
Bauverwaltung

**Antrag zur Vorlage 2005/082.1
Komplettierung der Innenstadt zwischen Rondeel und Woldenhorn**

Der Straßenabschnitt zwischen Klaus-Groth-Str. und Woldenhorn wird als Mehrzweckfläche ausgebaut.

Der Gesamtquerschnitt von ca. 16.00 m wird erhalten; in der Mitte prinzipiell eine Fahrbahn von ca. 6.0 m Breite, die unwesentlich abgesenkt wird, mit gleichem Belag (z.B. Kleinpflaster entspr. Rondeel od. Rathausstraße) wie die seitlich angrenzenden Flächen von ca. 5.00 m Breite.

Im Normalfall wird diese 3-geteilte Fläche wie folgt genutzt:

- westlicher Teil für Fahrzeuge in senkrechter Aufstellung, mit ca. 42 Parkplätzen,
- Mittelfläche auf Fahrbahn östliche Fläche als Parkfläche in Längsaufteilung ca. 2.10 m breit mit ca. 22 Parkplätzen
- Restfläche von ca. 2,90 Breite als kombinierter Geh- u. Radweg

Die vorgeschlagenen befestigten Rad- u. Fußwege im jetzigen Grandplatzbereich entfallen. In Sonderfällen wird die ganzheitliche, fast ebene Fläche, für Ausstellungen, Bestuhlung, Aufmärsche ect. genutzt.

Die Fläche wird so konstruiert, dass ein in der Breite abschnittsweiser Ausbau erfolgen und die Baudurchführung ohne Beeinträchtigung des ggf. einspurigen Verkehrs (aus Klaus-Groth-Strasse in Richtung Woldenhorn) erfolgen kann.

Übergeordnetes Ziel soll der Erhalt der differenzierten Flächen und deren vielfältiger Nutzung zwischen den Randbebauungen der Kohschiehtstraßen sein, bei gleichzeitigem Erhalt eines von Seite zu Seite verlaufenden Flächen- u. Raumkontinuums (Vergabe des prämierten städtebaulichen Wettbewerbs).

Die Fläche für die derzeitigen Bushaltestellen wird nicht zu einem Treffpunkt des Stadt-Bus-Systems ausgebaut; dieser wird im Bereich des Rathausplatzes ausgebildet, so dass der zukünftige Stadt-Bus-Verkehr auch ausschließlich auf dem Tangentenring geführt werden kann.

Wir fordern, diesen Antrag in den entsprechenden Gremien zu behandeln.

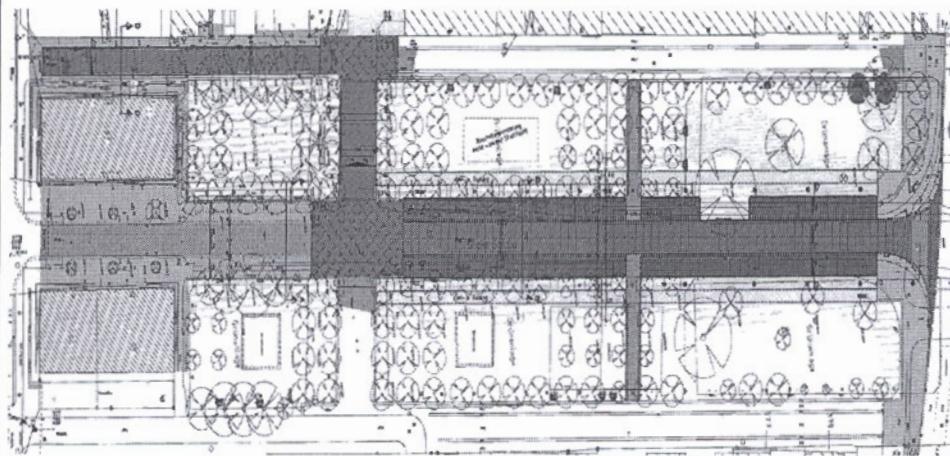
Ahrensburg, 18.03.2006

i.A. der SPD-Fraktion

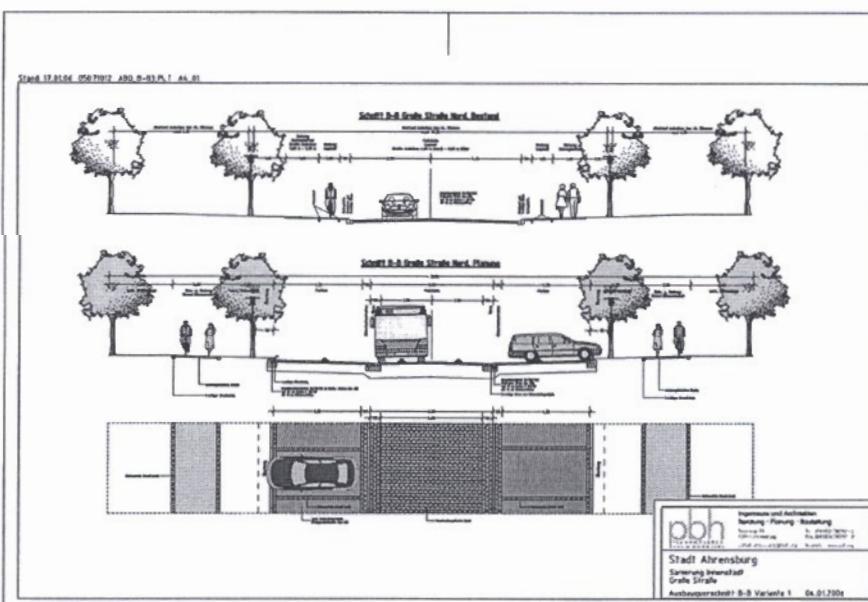
Rolf Griesenberg *R. Griesenberg*

11 Anlage zu TOP 3 u. TOP 2

Übersicht



Querschnitt

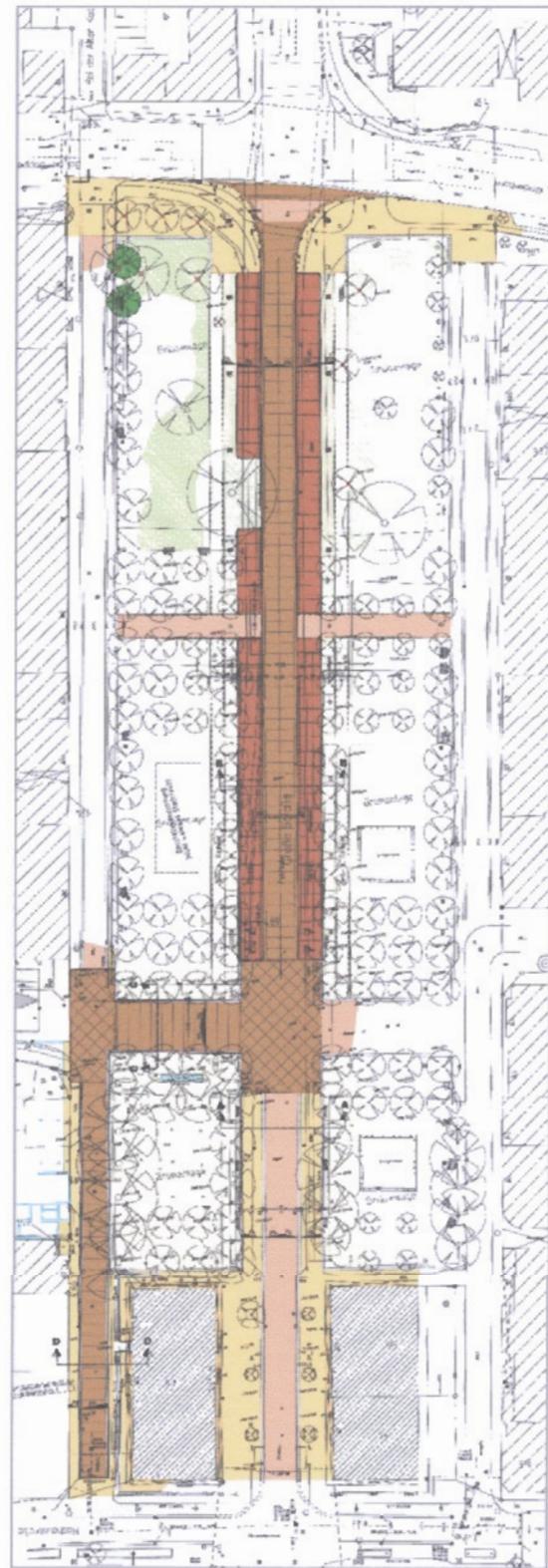


Fahrbahnbeläge Innenstadt



Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Anlass



Ziele und Erwartungen

- „Erhalt der differenzierten Flächen und deren vielfältiger Nutzung …, bei gleichzeitigen Erhalt eines von Seite zu Seite verlaufenden **Flächen- und Raumkontinuums**“ (Grundprinzipien des prämierten städtebaulichen Wettbewerbs von 1985, vgl. Antragstellung)
- **Koordinierte und integrierte Gesamtentwicklung** eines wertvollen innerstädtischen Freiraums mit wesentlich imageprägendem Charakter für die Stadt Ahrensburg („Aushängeschild“, zentraler „Empfangsraum“), als zentralem Rückgrat und Verbindungsstück im Grundgerüst der erhaltenen barocken Stadtanlage



- **Erhalt und Stärkung des symmetrieschen Grundgerüsts** mit seiner spezifischen Abfolge von Straßen- und Platzräumen
- 1985** **Städtebaulicher Wettbewerb**
(Siegerentwurf: Schindel, Schulze, Kahle)
- 1988-89** **Rahmenplanung Innenstadt**

Ziele und Erwartungen

- Erhalt, Aufwertung und **Weiterentwicklung der Aufenthalts- und Gestaltqualitäten** Vielfalt der Nutzungsangebote und -optionen), in einer dem besonderen Ort angemessenen Weise
- Entwicklung und Gestaltung als attraktiver Angebotsstein im Portfolio von **Stadtmarketings und Tourismusförderung**
- Entwicklung eines **ganzjährig attraktiven und charakteristischen Grüns** (Blühaspekte, mobiles Grün, strukturgebend, raumbildend)
- Weitere Qualifizierung der weichen Standortfaktoren des Gesamt- raumes zur Förderung der ansässigen **Gastronomie und des Einzel- handels**
- Akzentuierung der **stadträumlichen Zugänge** (Torsituationen)
- ...

1990 Antrag auf Städtebauförderung
2004 Machbarkeitsstudie Landesgartenschau 2011
2005 Realisierungskonzept - Schlosspark, Aue, Innenstadt



Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Grünraumkonzept



Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Kastenlinden

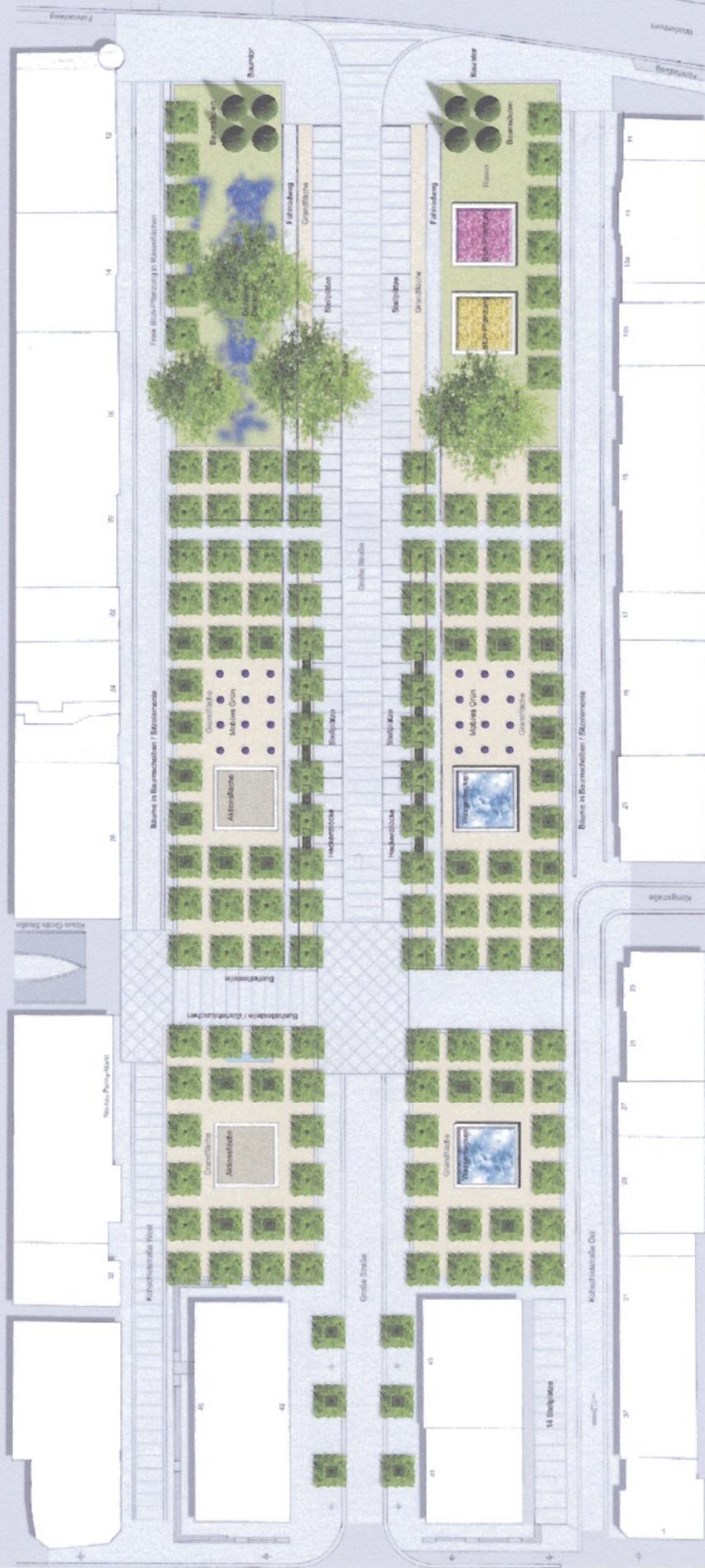


Herbstreit Landschaftsarchitekten, Hildesheim

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 17-05-2006

Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Kastenlinden



Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Nördliches Baumtor

- als markante und einprägsame Torsituation zur zentralen Stadtachse
- als „grünes Pendant“ zu den beiden südlichen Torbauten
- als räumliches Bindeglied zur nördlichen Fortsetzung der Großen Straße, jenseits des Innenstadtringes
- als Schlusspunkt bzw. Auftakt des Linden-Rasters
- als prägnanter Raumabschluss und Mittler zwischen den weit auseinanderliegenden Gebäudekanten Ost und West
- als Rahmung vorhandener und aufragender Baumsolitäre im nördlichen Abschnittsmitte der Großen Straße
- ...

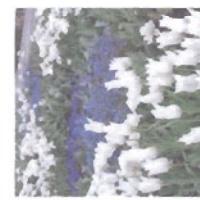


Grünraumkonzept – Große Straße Ahrensburg

Blühpflanzungen



- Schmuckpflanzung / Zierbeete
- als freie und / oder gefasste Blühpflanzung
- ...



Bänke und Baumscheiben

- Vorschlag: Einsatz von Raum-Elementen mit mehrfacher Funktionalität (Sitzangebot, Baumschutz, Lichteffekt) zur Stärkung der Nutzungsvielfalt bei gleichzeitiger Beschränkung der Vielzahl an Einzel-Möblierungen
- Merkmalsgeber (Qualität, Eigenart, besonderer Charakter)

